



PARLAMENTO EUROPEO EVROPSKÝ PARLAMENT EUROPA-PARLAMENTET  
EUROPÄISCHES PARLAMENT EUROOPA PARLAMENT ΕΥΡΩΠΑΪΚΟ ΚΟΙΝΟΒΟΥΛΙΟ EUROPEAN PARLIAMENT  
PARLEMENT EUROPÉEN PARLAMENTO EUROPEO EIROPAS PARLAMENTS  
EUROPOS PARLAMENTAS EURÓPAI PARLAMENT IL-PARLAMENT EWROPEW EUROPEES PARLEMENT  
PARLAMENT EUROPEJSKI PARLAMENTO EUROPEU EURÓPSKY PARLAMENT  
EVROPSKI PARLAMENT EUROOPAN PARLAMENTTI EUROOPAPARLAMENTET

## PRESSEMITTEILUNG

Linz, 27. Februar 2009

Vom 25. bis 27. Februar 2009 besuchte eine Delegation des Ausschusses für Kultur und Bildung des Europäischen Parlamentes Linz, Europäische Kulturhauptstadt 2009. Neben Besuchen von laufenden Ausstellungen und Projekten des Festivalprogramms standen ausführliche Gespräche mit den Organisatoren von Linz09, insbesondere mit Intendant Martin Heller und dem stellvertretenden künstlerischen Direktor Ulrich Fuchs auf dem Programm, sowie abschließend ein gemeinsames Essen mit Landeshauptmann Josef Pühringer und dem stellvertretenden Bürgermeister von Linz, Erich Watzl.

Im Rahmen einer Pressekonferenz sagte die Abgeordnete **Christa PRETS (Österreich)** stellvertretend für die Delegation: „Linz09 hat die europäischen Vorgaben wunderbar umgesetzt. Die breite Einbindung der Bevölkerung und die Einbeziehung der gesamten Region sind vorbildlich. Der Besuch unserer Delegation ist wichtig, um den Austausch zwischen der EU und Linz zu fördern, durch die Veranschaulichung der praktischen Umsetzung der theoretischen Vorgaben vor Ort – beide Seiten brauchen diese wichtigen Kontakte.“ Sie fügte hinzu: „Die Europäische Kulturhauptstadt ist auch eine hervorragende Werbung für die EU und trägt dazu bei, die Menschen vor Ort von der europäischen Idee zu überzeugen.“

Ihr Kollegin **Lissy GRÖNER (Deutschland)** stellte fest: „Insbesondere die Entscheidung, mit der Ausstellung ‚Die Kulturhauptstadt des Führers‘ die jüngere Vergangenheit in das Festivalprogramm einzubeziehen, ist wichtig, um den offenen und offensiven Umgang mit diesem problematischen Teil von Vergangenheit zu demonstrieren. In meiner Heimatstadt Nürnberg gehen wir einen ganz ähnlichen Weg.“

**Martin HELLER (Intendant Linz09)**: „Ich sehe es als eine große Ehre und als Zeichen von Anerkennung, dass der Ausschuss für Kultur und Bildung des Europäischen Parlaments nach Linz kommt, zur Urteilsbildung über Linz als Europäische Kulturhauptstadt. Der direkte Austausch zwischen dem Ausschuss und Linz09 ist ein weiterer wertvoller Schritt für die europäische Vernetzung dieser Stadt.“

Der Ausschuss für Kultur und Bildung des Europäischen Parlamentes ist verantwortlich für die Aushandlung der rechtlichen Grundlage der „Europäischen Kulturhauptstadt“ gemeinsam mit der Europäischen Kommission und dem Ministerrat und verfolgt deren Umsetzung innerhalb der EU. Dazu besucht er regelmäßig die nominierten Städte und lädt die für die Auswahl der Städte zuständigen Experten zum Meinungsaustausch ein. Darüber hinaus hat der Ausschuss mit der Benennung von zwei der sieben Experten zur Besetzung des für die Auswahl zuständigen Expertengremiums beigetragen.